ZDL

Zeitschrift für Dialektologie und Linguistik

Band LXXXIV · Heft 2 + 3 · 2017
© Franz Steiner Verlag, Stuttgart

VORWORT

Das vorliegende Doppelheft der „Zeitschrift für Dialektologie und Linguistik“ enthält ausgewählte Beiträge einer Tagung, die unter dem Titel „Sprachkontaktforschung – explanativ“ im April 2016 an der Universität Augsburg veranstaltet wurde. Das primäre Ziel der Tagung war es, ein internationales Diskussionsforum für neueste kontaktlinguistische Forschungen zu bieten, die in empirisch fundierter und sprachtheoretisch reflektierter Weise betrieben werden und die Erklärung von Sprachkontakteffekten im Fokus haben. Damit wollten wir an diejenigen aktuellen Forschungstrends (auch) in der germanistischen Linguistik anknüpfen, die nicht nur eine deutliche Expansion und thematische Diversifizierung kontaktlinguistischer Forschungen erkennen lassen, sondern ebenso die rasante Entwicklung der empirischen, methodologischen und sprachtheoretischen Instrumentarien und Standards.

Wir danken der Fritz Thyssen Stiftung für Wissenschaftsförderung für die Finanzierung der Tagung und den Herausgebern der „Zeitschrift für Dialektologie und Linguistik“ für die Möglichkeit, die Tagungsbeiträge als thematisches Doppelheft veröffentlichen zu können. Zudem bedanken wir uns bei allen Gutachterinnen und Gutachtern für die sehr konstruktiven Hinweise zu den einzelnen Beiträgen. Unser herzlicher Dank gilt außerdem der Universität Augsburg, die uns die Tagungsräume zur Verfügung gestellt hat, all unseren Helferinnen und Helfern im Augsburger Organisationsteam sowie den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Tagung für die inspirierenden Beiträge und Diskussionen.

Die Herausgeber

Lizenziert für UB Augsburg am 31.03.2021 um 08:42 Uhr

Urheberrechtlich geschütztes Material. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist unzulässig und strafbar.
Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitungen in elektronischen Systemen.
© Franz Steiner Verlag, Stuttgart 2017